

F VI 50

Aristophanes

c.1511 (Eintrag in Nr.4, 3v) 7 Stücke 4' in moderner Schachtel

Die griechischen Texte dürften kopiert sein nach der Hs. Cambridge, Trinity College R 1 42, welche sich im Besitz des Johannes Cuno befand, vgl. M. Sicherl, Johannes Cuno, Heidelberg 1978, 72-77; die lat. Übersetzungen müssten noch geprüft werden, jedenfalls stimmt der Anfang der Nebulae nicht überein mit demjenigen in Séléstat 336, 41v (Sicherl a.O.149), vielleicht auch nicht mit Séléstat 329, 20v (ebd.72); *M. Sicherl, Neue Hsc. Johannes Cunos und seiner Schüler, in: Annuaire des amis de la Bibl. humaniste de Séléstat 1985, 146.*

Nr.1

1r Federproben, sonst leer.

1v leer.

2r-8r Plutus 1-211, griechisch.

8v leer.

- Geschrieben wohl von Basilius I Amerbach.

Nr.2

1r-4v Plutus 366-556, griechisch. - Geschrieben wohl von Basilius I Amerbach; Unsorgfältig. Mit lat. Interlinearglossen.

Nr.3

1r-8v Plutus 639-1017, griechisch. - Geschrieben wohl von Bonifacius Amerbach.

Nr.4

1r-3v Plutus 1066-1209, griechisch, mit lat. Randbemerkungen. Am Schluss "ΤΕΛΟΣ ΤΟΥ ΠΡΩΤΟΥ ΔΡΑΜΑΤ<sup>ΟΣ</sup> M D XI."

4r leer.

4v Federproben, sonst leer.

- Geschrieben wohl von Bonifacius Amerbach, mit vereinzelt lat. Randglossen.

Nr.5

1r Titel, gr. Erklärungen zu Kleon und Eupolis, lat. Glosse zu Hyperbolus.

(F VI 50 Nr.5)

1v leer.

2r-v Thomas magister, argumentum in Nebulas, gr.

2v Dramatis personae.

3r-20v Nebulae 1-364, griechisch.

- Geschrieben wohl von Bonifacius Amerbach, Personennamen rot.

1r unten von späterer Hand des Bonifacius Amerbach: "Infantia Bonifacii Amerbachij".

Nr.6

1r-41r Plutus <sup>A</sup>~~32~~-1208, lateinisch.

41v-42v leer.

43r-52v Nebulae 1-346, lateinisch. Beim Anfang von der Hand des  
Bonifacius Amerbach "Nebu."

- Geschrieben von <sup>Bruno</sup>~~Basilius~~ I Amerbach (*Ar* von Bonifacius Amerbach; "Manus  
Brunonis Amerbachij fratris").

Nr.7

1r-4v Nebulae 405-554, lateinisch (bricht mitten auf der Seite ab).

5r-8v leer.

- Geschrieben von <sup>Bruno</sup>~~Basilius~~ Amerbach.

Martin Steinmann 1983/84 (Lit. Jb. UB 1982 & 1984)  
Nachträge bis 2005